

Das Fünff und Zwanzigst Capitel.

Von einem abermahl von Mittag vnd
Mitternacht gerad 90. gradus abweichenden / vnd also
strack zu gegen Auff- oder Niedergang stehenden / jedoch darbeneben
etliche / vnd doch vnter 90. gradus, eingebogenen Ort / wie
daran eine Sonnuhr auß diesem andern Funda-
ment zu verfertigen.



Vren gerad 90. gradus von Mittag vnd
Mitternacht abweichenden / vnd also strack zu gegen
Auff- oder Niedergang stehenden Orter / seynd / wie in
vorige Capitel angedeut / zweyerley Geschlecht. Das
erste ist deren so bleyrecht auff stehen : Das ander de-
ren so gebogen befunden werden. Weil dann in vorigem Capitel von
den ersten gehandelt / so wil ich nun zu dem andern Geschlecht / nem-
lich zu den gebogenen schreiten / vnd zuorderst / wie nemlich der selb-
bigen auch zweyerley / ein oder zuruck / von denen ein theil (jedoch vnt-
er 90. gradus) eingebogen / tractieren vnd handlen : Demnach set-
zen / du hättest in der erforschung einen strack zu gegen Aufgang ste-
henden Ort nicht bleyrecht / sondern 32. gradus eingebogen / oder
einweichend befunden.

Daran nun eine Sonnuhr zu reissen / so neme Grund P : reisse
Lineam EF, hast also Punct A vñ d : in den Winckel FB eine Qua-
dranten gerissen / so hast Puncten B vnd C : Auch ob angedeuter
Ursach den Punct e, zu gleich im Puncten C : So ist demnach auch
Linie AB zugleich Linie GH : vnd EF, zugleich IK : auff IK ge-
stochen f : vnd ist abermals der Punct a zugleich der Punct g. Hier
nechst den Quadranten S zu der hand genommen / vnd auff dessen A
B offtelehrter massen den Puncten o gestochen : Darnach von

Grund P.
Lin. EF, in P.
Punct A / d,
in P.
Punct B /
vnd C / in P.
Punct e,
Lin. GH.
Lin. IK.
Punct f in
P.
Punct g in
P.
Punct o in
c zu b s.

R ij